

Die Sieger des Sportabzeichen-Wettbewerbs

KSB und die Sparkasse Aurich-Norden überreichten Urkunden und Preisgelder. Eine Schule räumte richtig ab

Aurich Der Landessportbund Niedersachsen, das Kultusministerium Niedersachsen und die Sparkassen in Niedersachsen haben auch 2023 den Sportabzeichen-Schulwettbewerb ausgelobt.

Der KSB Aurich wurde gebeten, zusammen mit einer Vertretung der lokalen Sparkasse die Siegerurkunden und Preisgelder den Gewinnerschulen auf Landesebene aus dem Landkreis Aurich zu überreichen. 22 241 Schülerinnen und Schüler haben im vergangenen Jahr das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt, davon 642 Abzeichen im Landkreis Aurich. „Hier gibt es sicherlich noch Potenzial nach oben“, ist sich KSB-Vorsitzende Anne Thonicke sicher, denn mit der BeSS-Service-Stelle unter

der Leitung von Imke Goudschaal, die sich um die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen, Schulen und Kindertagesstätten kümmert, soll der Bereich Sportabzeichen zukünftig noch mehr in den Fokus gerückt werden. Die Astrid-Lindgren-Schule aus Moordorf erreichte den 3. Platz in der Wertungsgruppe F (Förderschulen Schuljahrgänge 1 bis 10). Die Urkunde und das Preisgeld nahm dafür Lehrkraft Emanuel Blessin entgegen. Schulleiterin Kerstin Rademacher von der David-Fabrizius-Schule in Großefehn freute sich über einen 5. Platz, ebenfalls in der Wertungsgruppe F.

Die Grund- und Oberschule Baltrum räumte ab: Platz fünf in der Kategorie E (Schuljahrgänge fünf bis zehn), zweiter Platz in der Kategorie A (Grundschulen bis 100 Schüler, Schuljahrgänge 1 und 2) und sogar als Sieger in der Kategorie C (Grundschulen bis 100 Kinder, Schuljahrgänge 3 und 4). Der kommissarische Schulleiter, Sven Exner, war überwältigt, dass seine Schule Preisgelder in Höhe von 800 Euro entgegennehmen durfte.

Ute Meinert von der Sparkasse Aurich-Norden betonte, dass solche Ergebnisse nur durch den Einsatz aller Beteiligten zustande kommen und die



Emanuel Blessin (Astrid-Lindgren-Schule Moordorf, von links), Kerstin Rademacher (David-Fabrizius-Schule Großefehn), Sven Exner (Grund- und Oberschule Baltrum), Ute Meinert (Sparkasse Aurich-Norden) und Anne Thonicke (KSB Aurich) bei der Übergabe der Urkunden und Preisgelder. Foto: privat

Bewegungsförderung und der Spaß am Sport Priorität habe. Alle oben genannten Schulen sowie die Grundschulen Mittegrossefehn, Wallinghausen und Upgant-Schott gehören zu den Siegerschulen auf Kreisebene. Die Urkunden und Preisgelder wurden bereits verteilt. Auch in 2024 gibt es wieder den Sportabzeichen-Schulwettbewerb.